



Göttingen, 26.09.2023

Liebe Eltern der Leinebergschule

Wir genießen gerade das spätsommerlich gute Wetter und Ihre Kinder freuen sich immer ganz besonders auf die Hofpausen. Trotzdem bereiten wir uns gedanklich auch schon auf herbstliches Wetter vor. Bisher haben wir auch bei leichtem Nieselregen zur „**Regenpause**“ geklingelt. Das bedeutet, dass alle Kinder während der großen Pause im Klassenraum bleiben und dort von den Lehrerinnen und Lehrern beaufsichtigt werden. Natürlich merken wir im darauffolgenden Unterricht, dass Ihre Kinder sich während der Pause zu wenig bewegen konnten und ihnen auch die frische Luft zur Regeneration fehlt. Es kommt dann eher zu Konflikten und Unfällen. Um das zu vermeiden, möchten wir in den nächsten Wochen ihre Kinder auch bei leichtem Regen auf den Schulhof schicken. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie Ihre Kinder morgens wetterentsprechend kleiden (Matschhose, Regenjacke), Regenschirme verbleiben zur Vermeidung von Unfällen im Klassenraum. Alle Kinder, die nicht gerne im Regen spielen oder nicht entsprechend gekleidet sind, haben die Möglichkeit, sich während der Pause unter den Laubengängen aufzuhalten. Bei Sturm, Gewitter oder festem Regen bleibt es natürlich bei der gewohnten „Regenpause“.

Wie Sie bereits wissen, haben wir unseren **Ganzttag** erweitert. Er findet nun von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 12.50-15.30 Uhr statt. Montags und mittwochs haben sich Ihre Kinder in feste Halbjahresprojekte eingewählt, dienstags und donnerstags entscheiden Ihre Kinder spontan welches „Pizzaangebot“ sie wählen. Die festen Projekte der 2. bis 4. Klassen am Montag haben wir unter das Oberthema „Verantwortung“ gestellt. Ihre Kinder haben sich im Klassenrat überlegt, in welchen Bereichen Sie gerne Verantwortung übernehmen möchten. Dabei sind Projekte entstanden, die sich mit Themen der Leinebergschule beschäftigen (Streuobstwiese, Verschönerungsprojekt, Obstfrühstück...) oder auch mit Menschen im Umfeld (Menschen helfen, Ukraineprojekt...). Die Kinder gestalten auch den Inhalt ihres Projektes gemeinsam mit den betreuenden Erwachsenen. Um den Gruppen z.B. auch Unterrichtsgänge zu ermöglichen, findet das Projekt am Montag von 13.55 bis 15.30 Uhr statt. An diesem Tag ist die Hausaufgaben-/Lernzeit in die Projektzeit integriert. Die 1. Klassen haben, wie an den anderen



Göttingen, 26.09.2023

Tagen, zuerst Lernzeit und anschließend klasseninterne Projekte zum Thema „Verantwortung“.

Die Hausaufgabenzeit heißt an der Leinebergschule jetzt **Lernzeit**, weil wir anbahnen möchten, dass unsere Schülerinnen und Schüler wieder mehr Verantwortung für ihr eigenes Lernen übernehmen. Laut Erlass sind für die 1. und 2. Klassen eine Hausaufgabenzeit von je 15 Minuten für Mathe und Deutsch vorgesehen, in den 3. und 4. Klassen je 20 Minuten. In der **Lernzeit** erledigt Ihr Kind also wie gewohnt die Hausaufgaben. Sollten danach noch einige Minuten bis zum Beginn der Projekte übrigbleiben, beschäftigt sich ihr Kind z.B. mit Freiarbeitsmaterial, liest ein Buch, räumt seinen Arbeitsplatz auf oder heftet Blätter in seine Mappen. In den Klassen wird regelmäßig thematisiert, womit die Kinder sich individuell während der Lernzeit sinnvoll beschäftigen können.

Viele Grüße
Steffi Kompart